

## Jahresrückblick der SSC-Jugend aufs Jahr 2006

Gleich im **Januar** wurden wir an unsere **großen Erfolge 2005** (die größten der SSC-Jugend bisher), von **Tamara Bischof, Landrätin**, bei der Landkreis-Siegerehrung, erinnert. Mit **Philipp Klee** hatte der SSC den jüngsten **Vize-Bayernmeister, (und 5. Platz bei der Deutschen in Berlin)**, mit **Sebastian Klee und Dominik Fries** den **ersten Doppelsieg** in der Klasse 4 bei der **Bay. Meisterschaft**. Sebastian hatte noch einiges draufgesetzt, den **Deutschen Meister**, einen **Gesamt-Europameister, einen 7. Platz in der Weltmeisterschaft 2005** und einen **Vize-Weltmeister mit dem Deutschen Team**.

Sebastian Klee wurde vom Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen, Herrn Moser, noch zum **Jugend-Sportler der Stadt Kitzingen 2005** ernannt. Der SSC ist spätestens jetzt allen Wassersportlern bekannt. Herzlichen Glückwunsch nochmals !



Unser „Sebo“ vorne rechts

Im **März** wurde Wolfgang Klee als neuer **Jugendleiter des SSC** gewählt.

Anfang **April** haben wir unser Bojenfeld ins Wasser gebracht, haben aber das Hochwasser nicht bedacht. Trotzdem nix passiert. Glück gehabt ! Vielen Dank an alle Helfer, insbesondere an **Iwan Murnik**, der uns mit seinem Wissen, in kollegialer Weise, unterstützt hat.

Am **22. April 2006** war es amtlich, der neue **Landes- Jugendleiter Bayern heißt Wolfgang Klee**.

Im **Mai** sind wir mit den Cracks **Michi Wilze** vom 1. MBC Bamberg, **Philipp Klee, SSC Kitzingen**, beide Klasse 1, **Jessica** (Klasse 3) und **Patrick Herbst** (Klasse 4) vom 1. WSC Fürth zum **Yachtclub Krefeld** zur **National-Team-Qualifikation** gefahren.

Ihr wisst doch, nur die beiden Besten ihrer Klasse dürfen ihr Bundesland dort vertreten. Diesmal wurde mit den neuen Booten von Plastimo und den neuen Yamaha 4 Takt-Motoren gefahren. Die Boote laufen ganz anders als die bisherigen – eine Tatsache, die sich bei der Deutschen in Duisburg erhärten sollte...

Aufgrund schulischer Verpflichtungen hatten **Alexandra von Repel**, als Nachrückerin, und **Sebastian Klee**, absagen müssen. Damit hatte der SSC nur einen Hoffnungsträger dabei. Mit der guten Platzierung, einem **4. Platz für Philipp Klee**, (5. wurde Michael Wilze), sind wir stolz zurückgefahren. Dieses Jahr gab es zwar kein Ticket für Lissabon (EM) und Catania, Sizilien (WM), aber der Olympische Gedanke zählt. Nächstes Jahr greift der SSC wieder an! Alle Fahrer der Klassen 5 & 6 (mit Führerschein), konnten das **Rennboot der T-550 er Klasse** testen. Anfangs zögerlich, steigerten sich die Piloten zur Endgeschwindigkeit von ca. 120 km/h. Ich hab's natürlich auch probiert, zwar ohne Helm (wie leichtsinnig), aber es war gigantisch gut! Nach ca. 30 Minuten Rundkurs hatte ich einen Adrenalin-Kick, tränende Augen vom Fahrtwind und am nächsten Tag ein schmerzendes Halswirbeltrauma.

**Trotzdem suchen wir noch Fahrer für diese Klasse mit einem 35 PS-Rennmotor!**  
Der SSC bringt's halt!



Der Jugendleiter kann's nicht lassen....



Philipp Klee und Michi Wilze am Start.

Der **Juni** war für uns weitgehend terminfrei, **unsere Vereinsmeisterschaft** haben wir wegen der Fußball-WM auf den heißen Juli verlegt. Trotzdem haben wir trainiert, was das Zeug' hält. Zu erwähnen wäre noch, dass ein Team vom Hanauer Bootsclub, der mittlerweile auch zu unserem guten Freundeskreis zählt, mit beiden **späteren Europameistern und Gesamtweltmeistern**, beim SSC vorher 2 Tage lang trainiert haben.  
**Der SSC > eine Kaderschmiede?! Wohl doch! > siehe SSC Gästebuch im Internet.**



Vereinsmeisterschaft 2006

v.l: Michelle, Philipp, Alexandra, Anna-Katharina, Dominik, Sebastian und Wolfgang, ein Winner-Team unter Palmen!

**Der Mainski in Eltmann, Mitte Juli 06**, der heißeste Monat 2006, fand am 15. & 16. 07.06 statt. **Iwan Murnik und seine Wasserskitruppe** waren natürlich präsent. Von unseren Schlauchboot-Fans war **Anna-Katharina von Repel** mit einer Freundin angereist. Als Landesvater der Jugend war ich auch dabei, wenn auch zeitweise.

Nur ein Wochenende später lud der **SSC zur Bay. Meisterschaft im Motorbootslalom 2006**. 45 Fahrerinnen und Fahrer aus 7 Bayr. Vereinen gingen in 6 Altersklassen an den Start. Der detaillierte Bericht und Ergebnisse stehen unter [www.bmyv.de/Jugend](http://www.bmyv.de/Jugend).

Nur soviel hier > es war eine Klasse-Meisterschaft, mit Allem was dazugehört > reibungsloser Ablauf > zerstörtes Rückwärtstor im 1. Lauf > hervorragende kulinarische Verpflegung von **Michael Hackenitz, unserem SSC-Sternekoch** (von allen Fahrern und Mitreisenden höchst gelobt!) > super Wetter > anfangs widrige Funkverbindung unter den Wettkampfrichtern, hatte aber keinen Einfluss auf die Wertung, da alle Daten diesmal auf WKR-Bogen notiert wurden und mit unserem „**Kurierfahrer**“ **Dominik Fries** rechtzeitig zur Regattaleitung gebracht wurden > halbelektronische Zeitmessung > Super-SSC-Frühstück, gereicht an beiden Tagen von **Ilse Skorsetz und Petra Klee** > **schneller Einsatz** von unserem **BRK-Team** zur Wundversorgung unseres **Gastfahrers Robert Wintersberger, WSF Passau**, der sich eine Platzwunde beim Springen von der Steganlage zuzog und gleich wieder gefahren ist! Hochachtung! > Spaghetti zur Siegerehrung von **Angela und Robert Rudolf**. > Ein Dank an die **Passauer Jugend**, die bis in die späte Nacht am Samstag das Bayernboot (15 PS) wieder flott geschraubt haben! > Renn-Feeling pur.

***Herzlichen Dank noch mal an alle Helfer dieser Meisterschaft!***

**Die Siegerehrung war für den SSC eine Sensation!**

Noch nie gab es so viele erste Plätze für unsere Piloten! Denn erstmals standen diesmal 4 SSC'ler auf dem Podest:

<b>Klasse 1: 1. Bayer. Meister für den SSC in der Klasse 1 : Philipp Klee ( Zeit: 1:1616 min.)</b>	
<b>Klasse 1: zum ersten Mal 3. Platz für den SSC</b>	<b>: Michelle Fries (Zeit 1:2848min)</b>
<b>Klasse 5: Bay. Meister, in 4-facher Folge !</b>	<b>: Sebastian Klee( Zeit 1:4350 min )</b>
<b>Klasse 5: 3. Platz, nach Vize in 2005</b>	<b>: Dominik Fries ( Zeit 1:4745 min)</b>
<b>Klasse 5: 8. Platz</b>	<b>: Alexandra von Repel ( 2:0012 min)</b>

**Wir fahren mit 4 Piloten vom SSC (von 18 möglichen aus Bayern !) nach Duisburg-Wedau zur Deutschen Meisterschaft!! Danke, an alle Fahrerinnen und Fahrer !**



**Alle Piloten auf einem Haufen**



**Dominik bei Mann-über-Bord Boje**



**Michelle steuert sicher**



**Unser Sebastian, der Bayr. Meister**



**Unsere Alexandra im 15 PS Boot**



## Philipp meistert das Rückwärtstor

Danach war Winter in Deutschland... kaltes Wetter, Regen und Sturm ließen keine große Lust auf Training zu. 41 Stunden an 19 Tagen ist die Trainingsbilanz 2006, rund ein Drittel (!) weniger als im Vorjahr.

### Am 22. – 24. September - die Deutsche Meisterschaft 2006 in Duisburg-Wedau.

Wir reisten frühzeitig an, um am Freitag gemeinsam mit den Passauern und den Fürthern, bei herrlichem Wetter, mit dem Schiff, den größten Binnenhafen der Welt zu erkunden und anschließend die Stadt. Am Abend, das Registrieren der Piloten, Wiedersehen mit alten Freunden und mit Hallo hier und Servus da ließen wir den Abend ausklingen. Folgende, spannende Sache hat sich aber an diesem Abend noch zugetragen: Leider verknackste sich Sabrina Hohner (Bamberg) den Knöchel > ab ins Krankenhaus > Start unmöglich > Ersatz muss her > jeder drangsaliert sein Handy, bis Pilot gefunden ist > Susanne Klee und Freund sammeln, mittlerweile Samstag früh um 3:00, Sebastians Freundin und den Piloten ein und diesen nach Duisburg, um pünktlich vor Meldungsschluss, den Ersatz zu präsentieren! Das ist Einsatz! Das ist SSC mit Bayern!



**Philipp beherrscht sein Boot, sieht aber nix.**

**154 Starter aus 11 Bundesländern gingen in 6 Klassen an der Regattastrecke des Deutschen Kanuverbandes am Samstag an den Start.** Die Rennleitung kam mit einem Novum: Die ersten beiden Läufe erfolgten hintereinander. Die neuen 6 PS Motoren sind jetzt 4- Takter, daher um 10 kg schwerer, der Rumpf des neuen Bootes ragt hoch, die Piloten der Klasse 1& 2 sehen nichts mehr, das Boot schiebt mehr als es gleitet, die Wellen bauen sich auf und schaukeln die Fahrer durch die Tore, Bojenberührung ein Glücksspiel. Klasse 5&6 > Aufstoppen bei Mann-über-Bord abgeschafft, war den Bayern nicht bekannt, wertvolle Sekunden eingebüsst, Motoraussetzer, Proteste, drohender Rennabbruch, beim MS 11-Rennen nebenan klappt alles wie am Schnürchen, Sebastian Klee fährt hier (untrainiert) ein gutes Rennen, kann einige Gegner ausschalten. Fast alle haben sich wieder beruhigt, die Läufe wurden zu Ende gefahren, am Abend wurde wieder „gerudert“ und ein herrliches Sommerfest gefeiert. Am Sonntag wurden unsere Leistungen bei der Siegesfeier mit folgenden Plätzen belohnt:

**Klasse 1: Michelle Fries Platz 19, Philipp Klee Platz 13**

**Klasse 5: Dominik Fries Platz 12, Sebastian Klee Platz 9 und im MS-11 Platz 12.  
Herzlichen Glückwunsch! Offizieller Bericht: [www.dmyv.de/Jugend/Berichte](http://www.dmyv.de/Jugend/Berichte).**



**Sebastian hat die MS 11 Flunder im Griff**



**Die Bayr. Auswahl- Pilotinnen und Piloten**



2 Wochen später haben wir unser Bojenfeld abgebaut.....

Am **4. November** haben die „Friesn“ und die „Klees“ den theoretischen Teil eines **Wett-Kampf-Richter-Lehrgangs** absolviert, organisiert vom Bayr. Jugendleiter, mit 19 Teilnehmern in Fürth.

Es war wieder eine mit Höhen und Tiefen gekennzeichnete Zeit, die uns allen aber viel Spaß gemacht hat. **Die SSC Jugend ist für 2007 gut aufgestellt!**

**Ich danke allen Helfern, Schiedsrichtern, Köchen, Kofferträgern, Chauffeuren, Kuchenbäckern, Salatbeistellern, Organisatoren, Piloten und Eltern recht herzlich.**

**Euer Wolfgang Klee**

Bild & Text Wolfgang Klee

**Zusätzliche Bilder, als „Ausladung“**



**Michelle, unsere Debütantin bei der Deutschen 2006**



**Dominik im 15 PS Boot bei der Deutschen 2006**

**Für den „Erwachsenen“ Wind**











**„Splitter,, von der Vereinsmeisterschaft 2006**

